

Vorzeitig im sicheren Hafen

RW Borbeck holt ersatzgeschwächt drei von vier Punkten

Der BC Rot-Weiß Borbeck hat vorzeitig den Klassenerhalt in der Badminton-Landesliga geschafft. Zunächst holten die Rot-Weißen in ihrem Nachholspiel gegen den Tabellendritten DSC Kaiserberg II ein überraschendes 4:4-Unentschieden; dann siegten sie im Kellerduell beim Mitabstiegs Konkurrenten BV Wesel Rot-Weiß III mit 6:2.

Dabei musste das Rot-Weiß Team gegen die favorisierten Duisburger auf die erkrankte Maren Hesse verzichten. Topfit waren dagegen Tim Albrecht und Michael Lohrengel, die in ihren Einzeln und im ersten Herrendoppel erfolgreich waren. Außerdem erkämpfte sich Sumedha Dharmasena im Spitzeneinzel einen Drei-Satz-Sieg.

Zum vorentscheidenden Spiel beim Tabellenvorletzten aus Wesel reisten die Borbecker ohne ihre Stammspieler Minh-Tuan Pham, Inke Greve und Maren Hesse an und mussten das Damendoppel deshalb kampflos abgeben. Zum Matchwinner wurde dann jedoch Ersatzspielerin Angelika Weber, die im Dameneinzel zunächst von der frühen Aufgabe ihrer erkrankten Gegnerin profitierte und sich danach zusammen mit Michael Lohrengel den Sieg im Mixed erspielte. Letzterer gewann auch das erste Herrendoppel mit Tim Albrecht, der außerdem im zweiten Einzel erfolgreich war. Für zwei Punkte sorgte auch Markus Brodich, der sich im dritten Herreneinzel und im zweiten Doppel mit Sumedha Dharmasena durchsetzte. Nach diesem Sieg verbesserte sich Rot-Weiß Borbeck auf den fünften Tabellenplatz und kann nicht mehr auf einen Abstiegsrang abrutschen.

Solche Sorgen hatte die zweite Mannschaft während der gesamten Saison nicht. Der Tabellenzweite der Bezirksklasse besiegte den BC Burgaltendorf locker mit 7:1. Auch diesmal verbuchte Punktegarant Jörg Zwiehoff zwei Siege im Spitzeneinzel und im ersten Herrendoppel mit Lothar Rehn. Ungeschlagen blieben auch Stefan Biring (2. Herrendoppel, 3. Einzel), Andreas Leifholz (2. Herrendoppel, Mixed), Britta Sagan (Damendoppel, Einzel) und Heike Steinger (Damendoppel, Mixed).

Die dritte Mannschaft hatte zwar spielfrei, konnte in der Kreisliga aber trotzdem nicht vom ersten Tabellenplatz verdrängt werden.

Den ersten Saisonsieg in der Kreisliga schaffte die vierte Mannschaft durch ihren 5:3-Erfolg gegen den Tabellenvorletzten DJK Grün-Weiß Heidhausen. Dennoch hat das Schlusslicht aus Borbeck nur theoretische Chancen auf den Klassenerhalt. Eine gute Vorstellung zeigten in dem Kellerduell die drei Ersatzspieler aus der fünften Mannschaft. Andreas Bönig gewann das erste Herrendoppel mit Stefan Laqua und das dritte Einzel. Harald Krenzin siegte im Mixed mit Verena Krenzin und im zweiten Herrendoppel mit Stammspieler Marcus Schumacher, der anschließend an Position zwei seinen ersten Einzelerfolg feiern konnte.

Auf Meisterschaftskurs liegt die rot-weiße Minimannschaft, die den 1. BV Mülheim mit 5:1 vom Feld fegte. André Hinz und Lisa Siepermann gewannen ihre Einzel und zusammen das erste Doppel. Im zweiten Doppel siegten Larissa Posorski und Laura Strunz, die sich anschließend auch im Einzel durchsetzte.